

Portfolio Geschichte 2014

1. Weltkrieg

Kriegsende & Friedensschluss

Name:

Joelle

WBS Bäumlhof
Klasse 2e / A-Zug
Lehrerin: Margrit Goop

Das Kriegsende

Der 1. Weltkrieg

Beim 1. Weltkrieg wurde viel Leid über die Menschheit gebracht. Etwa 65. Millionen Soldaten waren am Krieg beteiligt. Davon kamen etwa 9. Millionen ums Leben.

Verluste

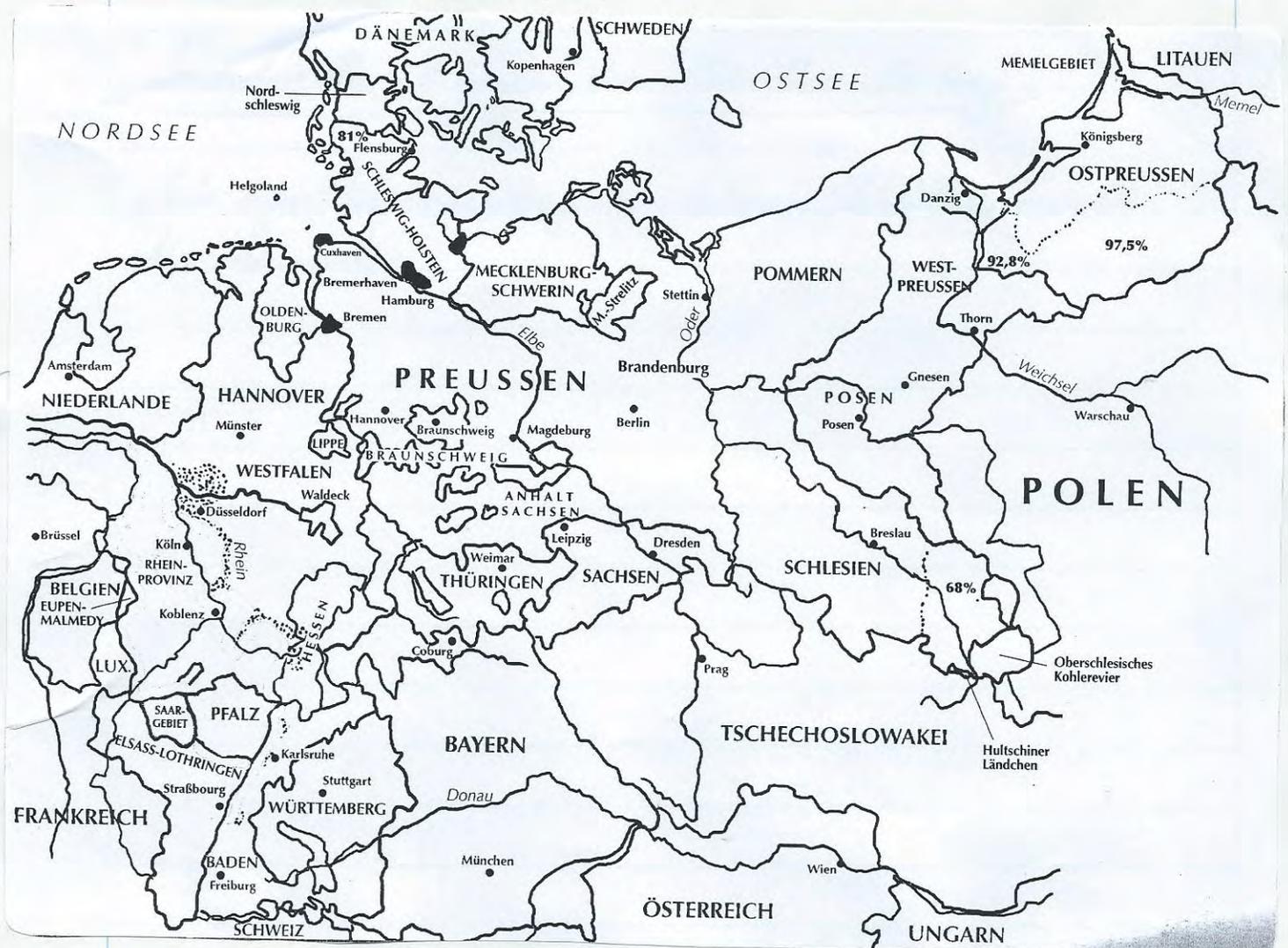
Am 21. März 1918 machte Deutschland den letzten offensiven Angriff an der Westfront. Als sie den Krieg an der Ostfront gegen Brest-Litovsk beendet hatten, waren daher mehr Leute an der Ostfront. Da das Deutsche Reich überlegen war, konnten sie gegen die Briten gewinnen.

Doch der Verlust war auf beiden Seiten gleich hoch.

Ab Juli 1918 musste das Deutsche Reich immer mehr zurückweichen. Und die Alliierten gewannen ihre Landteile zurück. Durch die massive Unterstützung der Amerikaner konnten die Alliierten (also die Entente) die Deutschen immer mehr zurückdrängen. Am 8. August 1918 waren die Alliierten nicht mehr zum Aufhalten.

Ende Oktober 1918 kam es unter den Matrosen der deutschen Hochseeflotte in Wilhelmshaven zur Meuterei. Sie weigerten sich, wegen der Niederlage ihres Reiches, gegen die britische Royal Navy auszulaufen.

Der Kaiser musste am 9. November abdanken. Er floh ins Exil nach Holland. Die Monarchie war deswegen am Ende. Am 11. November unterschrieb die neue Regierung unter dem Sozialdemokraten Friedrich Ebert den Waffenstillstandsvertrag. Somit war der Krieg zu Ende.



Der Friedensvertrag

Der Friedensvertrag wurde am 28. Juni 1919 im Spiegelsaal des Schlosses Versailles von beiden Seiten unterschrieben.

Neuordnung nach dem 1. Weltkrieg

Nach dem Friedensvertrag wurde dann die Neuordnung gemacht. Das heißt: Frankreich bekam ihr Elsass und Lothringen zurück. Es wurde aufgeteilt, wer welche Landteile hat und bekommt. Und wer darauf leben darf. Zum Schluss wurden die Reparationskosten aufgeteilt. Da alle gesagt haben, dass die Deutschen schuld sind am ganzen Krieg, musste das Deutsche Reich von allen am meisten bezahlen.



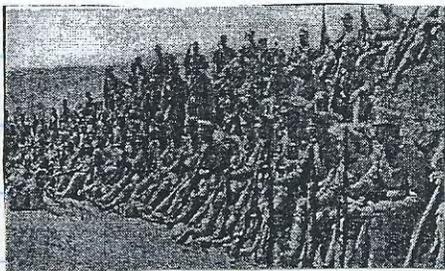
Friedensvertrag



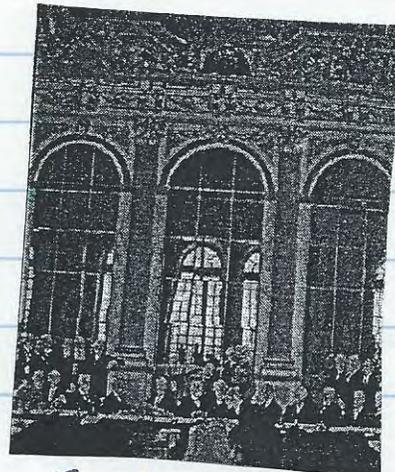
General
Ludendorff



Kriegsende



Deutsche, Truppen



Neuordnung

Der gestohlene Sommer 1919

Ich heiße Anna und bin 22 Jahre alt.
Ich lebe mit meiner Tochter und
meinem Mann sowie mit meinem Vater
zusammen. Ich arbeite in einer Fabrik.

Wenn ich abends nach Hause komme,
schmerzt mir der Rücken und meine Beine.
Als ich heute nach Hause ging merkte
ich, dass irgend etwas nicht stimmt. Als
ich zuhause war, schaute mich mein Vater
traurig an. Er sagte zu mir, dass Karl
tot sei. Ich lief zur meiner Tochter
und nahm sie in den Arm. Ich lief zur
Küche und fing an zu weinen. Dann kam
mein Vater und nahm mich in den Arm.
Ich sagte zu ihm, „Sie haben uns unseren
Sommer gestohlen.“ Er fragte mich, ob ich
allein sein wollte. Ich nickte und fing
wieder an zu weinen. Dann begann ich zu
kochen ~~an~~. Ich dachte immer an Karl.



Deutscher Protest

Nach dem Friedensvertrag von Schloss Versailles, machten die Deutschen einen riesen Protest.

Die Deutschen protestierten, weil sie alles bezahlen mussten und sie es sich nicht leisten konnten.

Deswegen verten sich die Deutschen gegen den Friedensvertrag von Schloss Versailles.

Doch Hitler, der auch dabei war, liess sich dies nicht gefallen. Deshalb suchte er sich Opfer auf, und startete so den 2. Weltkrieg von 1939.